

## Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TSV 1898 Marburg-Ockershausen : TSV Marbach II  
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

### Schäfer beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TSV 1898 Marburg-Ockershausen im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen den TSV Marbach II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der TSV Marbach II mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Den Start machten die Doppel. Kattenborn / Hainer bezwangen Schmidt / Mlynarz in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Recht kurzen Prozess machten wenig später Becker / Schäfer beim 11:9, 12:10, 11:5 mit Schmidt / Nakashima. Ohne Mühe gewannen dann Reichelt / Schade ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Herbert Kattenborn hatte derweil gegen Sebastian Schmidt, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:6, 11:5, 11:6 dagegen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Erwin Becker und Carsten Schmidt beendet, das Erwin Becker letztendlich gewann. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Christian Hainer verpasste es mit einem 1:3 gegen Marco Mlynarz, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Auf dem falschen Fuß erwischte Ingo Schäfer seinen Gegner Nico Reichelt beim überzeugenden 3:0-Sieg. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Mathias Schäfer im Spiel gegen Hirotaka Nakashima, das 0:3 verloren ging. Einen Punkt erhielt der TSV Marbach II im Anschluss, da Milan Schade sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Herbert Kattenborn die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Erwin Becker nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Christian Hainer bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Nico Reichelt noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Ingo Schäfer gegen Marco Mlynarz zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schäfer endete. Mathias Schäfer wehrte eine 1:0 Satzführung von Milan Schade ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen den TV 1862 Biedenkopf, während der TSV Marbach II am 03.12.2022 gegen den SC Söhre 2018 - Söhrewald antritt.

#### Statistik:

**TSV 1898 Marburg-Ockershausen**

Doppel: Kattenborn / Hainer 1:0, Becker / Schäfer 1:0

---

Einzel: H. Kattenborn 2:0, E. Becker 2:0, C. Hainer 0:2, I. Schäfer 2:0, M. Schäfer 1:1

**TSV Marbach II**

Doppel: Schmidt / Nakashima 0:1, Schmidt / Mlynarz 0:1, Reichelt / Schade 1:0

Einzel: C. Schmidt 0:2, S. Schmidt 0:2, N. Reichelt 1:1, M. Mlynarz 1:1, M. Schade 1:1, H. Nakashima 1:0